

Erläuterungen zum Leistungsausweis im Basisplan / Zusatzplan der Valora Pensionskasse

Die nachfolgenden Informationen helfen, den persönlichen Leistungsausweis besser zu verstehen.

VERTRAULICH

Herr
Mustermann Muster
Mustergerasse 99
9999 Musterhausen

Muttenz, 28.02.2019

Leistungsausweis per 01.01.2019

Personalangaben für Mustermann Muster

Versicherten-Nr.	111111	Arbeitgeber	Retail Verwaltung
Geburtsdatum	01.01.1980	Sozialversicherungsnummer	111.1111.1111.11
Zivilstand	verheiratet	Eintritt in Pensionskasse	01.07.2012
Heirats-Datum	01.01.2018	Pensionierungsdatum	31.01.2045

		Basis	Zusatz	Total
1 Grunddaten				
Beschäftigungsgrad / Gemeldeter Jahreslohn	100.00%			174'418.00
Versicherter Jahreslohn		153'088.00	32'218.00	
Beitragspflichtiger Jahreslohn		153'088.00	32'218.00	
Vorhandenes Sparkapital / Austrittsleistung per Stichtag		39'309.85	1'657.40	40'967.25
davon Altersguthaben gemäss BVG				13'844.95
2 Kontoauszug				
Saldo	am 01.01.2018	18'535.85	347.40	18'883.25
Zinsen 1.00%	Jahr 2018	185.35	3.45	188.80
Sparbeiträge	Jahr 2018	20'588.65	1'306.55	21'895.20
Einlagen / Vorbezüge (inkl. Zins)	Jahr 2018	0.00	0.00	0.00
Saldo	am 31.12.2018	39'309.85	1'657.40	40'967.25
3 Einzahlungen / Vorbezug				
Vorbezug WEF	27.03.2017			-60'000.00
Freizügigkeitsleistung	31.07.2012			20'000.00
4 Wohneigentumsförderung (WEF) / Vorbezug				
Vorbezug WEF	davon BVG	37'053.85		60'000.00
Verpfändung WEF				Nein
Maximal möglicher Vorbezug WEF oder Verpfändung				nicht möglich
Vorbezug infolge Ehescheidung				Nein
5 Einkaufsmöglichkeiten				
		Basis	Zusatz	Total
Einkaufsmöglichkeit maximal per ordentlicher Pensionierung		227'828.70	33'299.15	261'127.85
Einkaufsmöglichkeit maximal für eine vorzeitige Pensionierung		244'940.80	11'517.95	256'458.75
Einkaufsmöglichkeit für eine maximale AHV-Überbrückungsrente				143'432.40

Weitere Informationen zu Ihren Vorsorgeleistungen finden Sie auf der Rückseite.

1 Versicherter Jahreslohn

Der versicherte Jahreslohn berechnet sich aus dem gemeldeten Jahreslohn abzüglich des Koordinationsbetrags (CHF 21'330 im Basisplan, CHF 147'200 im Zusatzplan). Die Eintrittsschwelle für die Pensionskasse beträgt CHF 21'330 im Basisplan, CHF 142'200 im Zusatzplan. Der versicherte Jahreslohn ist massgebend für die Hochrechnung des Sparkapitals, für die Bemessung der Beiträge sowie für die Bestimmung der Risikoleistungen.

Der versicherte Jahreslohn für die Leistungen für **im Stundenlohn arbeitende Personen** entspricht dem Durchschnitt der beitragspflichtigen Jahreslöhne der letzten 12 Monate.

Sparkapital / Austrittsleistung per Stichtag

Die Austrittsleistung per Stichtag ist die Geldleistung, die bei einem Arbeitgeberwechsel an die neue Vorsorgeeinrichtung überwiesen wird (Freizügigkeitsleistung).

2 Kontoauszug

Die Entwicklung des Sparkapitals wird ausgehend vom Jahresbeginn bis zum Stichtag unterteilt nach Zinsen, Sparbeiträgen und Einlagen / Vorbezüge aufgezeigt.

3 Einzahlungen / Vorbezug

Es werden die von Ihnen eingebrachten Freizügigkeitsleistungen (Austrittsleistung aus Ihrer vorherigen Vorsorgeeinrichtung), die Einkäufe (getätigte Einzahlungen vor 2010 sind nicht im Detail ersichtlich) und allfällige WEF-Vorbezüge angezeigt.

4 Wohneigentumsförderung (WEF) / Vorbezug

Bis zum 61. Altersjahr für Frauen und bis zum 62. Altersjahr für Männer kann ein Vorbezug für Wohneigentum geltend gemacht werden. Ebenso können Sie bis zum Alter 61. Altersjahr für Frauen und bis zum 62. Altersjahr für Männer freiwillig ganz oder teilweise den Vorbezug zurückbezahlen. Der Mindestbetrag für eine teilweise Rückzahlung beträgt CHF 10'000 pro Zahlung.

5 Einkaufsmöglichkeiten

Die Einkaufsmöglichkeiten zeigen Ihnen den maximal möglichen Betrag freiwilliger Einlagen zur Aufstockung des Sparkapitals per ordentlicher oder vorzeitiger Pensionierung (siehe Anhänge 2 und 3 aus dem aktuellen Vorsorgeeregiment). Diese Einlagen sind steuerbegünstigt und führen zu einer höheren Altersrente. Bei einem Einkauf muss zuerst ein allfälliger WEF-Vorbezug vollumfänglich zurückbezahlt werden. Einkäufe in die AHV-Überbrückungsrente sind gemäss Anhang 4 des Vorsorgeeregiments möglich.

Personaldaten für Mustermann Muster

Versicherten-Nr. 111111 Arbeitgeber Retail Verwaltung

6 Finanzierung	Arbeitnehmende	Arbeitgeber	Total		
Sparbeitrag pro Jahr	6.75%	10'333.20	7.25% 11'098.80	21'432.00	
Sparbeitrag Zusatz pro Jahr	1.00%	322.20	3.00%	966.60	1'288.80
Risikobeitrag pro Jahr	1.00%	1'530.60	1.50%	2'296.20	3'826.80
Risikobeitrag Zusatz pro Jahr	0.50%	160.80	0.50%	160.80	321.60
Beitrag Verwaltungskosten pro Jahr				31.20	31.20
Beitrag pro Monat		1'028.90	1'212.80	2'241.70	

7 ¹ Alters-Leistungen Basisplan	Sparkapital ²⁾	Umwandlungssatz	Rente / Monat	Rente / Jahr
Alter 58	669'935.50	4.65%	2'596.00	31'152.00
Alter 59	714'500.00	4.80%	2'858.00	34'296.00
Alter 60	759'757.60	4.95%	3'134.00	37'608.00
Alter 61	805'882.35	5.10%	3'425.00	41'100.00
Alter 62	852'800.00	5.25%	3'731.00	44'772.00
Alter 63	900'666.65	5.40%	4'053.00	48'636.00
Alter 64	949'621.60	5.55%	4'392.00	52'704.00
Alter 65	999'368.40	5.70%	4'747.00	56'964.00

Alters-Leistungen Zusatzplan	Sparkapital ²⁾
Alter 58	31'988.15
Alter 59	33'916.70
Alter 60	35'883.85
Alter 61	37'890.30
Alter 62	39'936.90
Alter 63	42'024.45
Alter 64	44'153.75
Alter 65	46'325.60

Pensionierten-Kinderrente pro Jahr	Basis	Zusatz	Total
Pensionierten-Kinderrente (20% der Altersrente) / pro Kind	11'388.00	-	11'388.00

8 Invaliditäts-Leistungen pro Jahr	Basis	Zusatz	Total
Invalidenrente	57'204.00	1'608.00	58'812.00
Invaliden-Kinderrente / pro Kind	11'436.00	-	11'436.00

9 Todesfall-Leistungen pro Jahr	Basis	Zusatz	Total
Ehegatten- / Lebenspartnerrente (60% der Invalidenrente)	34'320.00	-	34'320.00
Waisenrente / pro Kind	11'436.00	-	11'436.00

10 Weitere Informationen	
Kapitalanmeldung	Nein

Bemerkungen

Bei Eintritt eines Vorsorgefalles werden die Leistungen definitiv festgelegt. Im Leistungsfall gilt immer das aktuelle Reglement. Dieser Ausweis ersetzt alle bisherigen und ist provisorisch. Wir bitten Sie, allfällige Unstimmigkeiten sofort zu melden.

¹⁾ Eine vorzeitige Pensionierung ist ab dem Alter 58 möglich. Für die Berechnungen wurde der Basis-/ Zusatzplan ohne allfällige Zusatzkonti (vorzeitige Pensionierung, AHV Überbrückungsrente) berücksichtigt. Die Rente wird nur bis zum maximalen Betrag gemäss Reglement berechnet. Der Kapitalbezug muss spätestens 6 Monate vor der geplanten Pensionierung angemeldet werden.

²⁾ Das Sparkapital wurde mit einem Projektionszinssatz von 2.0% hochgerechnet, im laufenden Jahr 2019 mit 1.0%. Ab dem Jahr 2020 ist eine allfällige Einlage in Ihr Sparkapital zur Limitierung der Renteneinbusse berücksichtigt.

6 Finanzierung

Der Gesamtbeitrag setzt sich aus dem Sparbeitrag und Risikobeitrag zusammen. Die Höhe der Beiträge des Arbeitgebers und der versicherten Person sind im Anhang 1 des Vorsorgereglements festgelegt. Siehe ebenfalls die separate, beiliegende Information.

7 Alters-Leistungen Basisplan / Zusatzplan

Das ausgewiesene Sparkapital entspricht der Hochrechnung des vorhandenen Sparkapitals und der zukünftigen, noch nicht geleisteten Altersgutschriften auf der Basis des versicherten Lohns bis zur ordentlichen Pensionierung. Das Sparkapital wird mit einem Projektionszinssatz von 2.0% hochgerechnet, im laufenden Jahr 2019 mit 1.0%.

Reduktion UWS auf 5.7% ab 2020: Falls die Renteneinbusse mehr als 3% beträgt, wird dem Sparkapital des Versicherten eine individuell berechnete Einlage gutgeschrieben, so dass die Renteneinbusse nicht höher als 3% ausfällt.

Umwandlungssatz (UWS)

Siehe separate, beiliegende Information

Rente / Jahr

Die Altersrente ergibt sich aus der Multiplikation des hochgerechneten Sparkapitals mit dem Umwandlungssatz (z.B. Sparkapital von CHF 100'000 multipliziert mit dem UWS von 5.7% ergibt eine Rente pro Jahr von CHF 5'700). Im Zusatzplan wird das Alterskapital fällig.

8 Invaliditäts-Leistungen

Die lebenslängliche Invalidenrente (Basisplan) ergibt sich aus der Multiplikation des hochgerechneten Sparkapitals mit dem Umwandlungssatz, maximal 70% des versicherten Jahreslohnes. Die angegebene IV-Rente entspricht der vollen Invalidenrente per Stichtag. Falls eine Arbeitsunfähigkeit eintritt, erfolgen entsprechende Abklärungen. Die Höhe der Invalidenrente wird mit Eintritt des Vorsorgefalles festgesetzt.

Zusatzplan: Die zusätzliche temporäre IV-Rente beträgt 5% des versicherten Jahreslohnes.

9 Todesfall-Leistungen

Die Ehegattenrente gilt nur für verheiratete Versicherte. Der/die eingetragene Partner/in gemäss Partnerschaftsgesetz ist dem Ehegatten gleichgestellt. Beim Tod einer aktiven versicherten Person beträgt die jährliche Ehegattenrente 60% der versicherten Invalidenrente. Die Waisenrente beträgt 20% der Invalidenrente und wird erbracht, wenn schulpflichtige oder sich in der Ausbildung befindende Kinder vorhanden sind, längstens bis zum 25. Altersjahr des Kindes.

10 Weitere Informationen

Kapitalanmeldung

Die versicherte Person kann anstelle der Altersrente das Sparkapital aus dem Basisplan oder Teile davon als Alterskapital bar beziehen. Ein Kapitalbezug führt zu einer entsprechenden Kürzung der Altersrente und der mitversicherten Leistungen. Im Umfang des Bezugs sind alle entsprechenden reglementarischen Ansprüche gegenüber der Pensionskasse abgegolten. Der Antrag muss mittels Formular der Valora Pensionskasse **spätestens 6 Monate** vor dem gewünschten Pensionierungsdatum eingereicht werden.

Lebenspartneranmeldung

Die Voraussetzungen für die Lebenspartnerrente sind im Art. 17 des Vorsorgereglements detailliert enthalten. Auf jeden Fall **muss der Lebenspartner während der Erwerbstätigkeit** schriftlich der Pensionskasse angemeldet werden.

Todesfallkapitalanmeldung

Stirbt eine aktive versicherte Person vor dem Rücktrittsalter oder vor einer vorzeitigen Pensionierung, besteht Anspruch auf ein Todesfallkapital. Bei teilinvaliden und teilpensionierten Personen beschränkt sich der Anspruch auf den aktiven Teil der Vorsorge.

Alle Formulare, informative Merkblätter sowie unser aktuelles Vorsorgereglement finden Sie auf unserer Homepage www.valora.com/de/group/pensionfund/

Muttenz, im März 2019